

Kassel, 23.08.2010

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Straftaten konsequent zur Anzeige bringen

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.16.1793 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, Straftaten gegen öffentliches und städtisches Eigentum auch dann konsequent zur Anzeige zu bringen, wenn er nicht damit rechnet, das Eigentum zurückzuerhalten oder Schadenersatz zu bekommen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU, Stadtverordneter Häfner

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG, FDP

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Straftaten konsequent zur Anzeige bringen, 101.16.1793, wird **abgelehnt**.

Hendrik Jordan
Stadtverordnetenvorsteher

Nicole Schmidt
Schriftführerin